

Zeitschrift: Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine

Herausgeber: Schweizerischer Burgenverein

Band: 47 (1974)

Heft: 6

Vereinsnachrichten: Stammtischrunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

einer allmählichen Preisgabe, wobei die einzelnen Gebäudetrakte ungleich lange benutzt werden. Am längsten scheint man auf dem schwer zugänglichen, hohen Felsen in der Südwestecke der Anlage gehaust zu haben.

Schlussbemerkungen

Mit der 2. Arbeitsetappe sind wir der Erforschung und Restaurierung der Frohburg einen beträchtlichen Schritt näher gekommen. Freilich können die erzielten Resultate nicht darüber hinwegtäuschen, dass noch sehr viel zu tun übrigbleibt. Für das Jahr 1975 sind folgende Arbeiten vorgesehen:

1. Freilegung des Nordwesttraktes.
2. Weitere Freilegung des Halsgrabens.
3. Restaurierung des 1974 ausgegrabenen Mauerwerkes im Bereich des Südtraktes und der Zisternen.

Im Historischen Museum Olten ist gegenwärtig eine kleine Dokumentation ausgestellt, in der anhand von Plänen, Photos und ausgewählten Funden über die bisherigen Ergebnisse der Ausgrabungs- und Restaurierungstätigkeit orientiert wird.

Wir werden an dieser Stelle über die Fortführung der Arbeiten berichten.

Winterzusammenkunft in Aarau

Samstag, den 1. Februar 1975

Die stets gut besuchte Winterzusammenkunft des SBV findet dieses Jahr in Aarau statt. Im Hinblick auf den Vortrag erhoffen wir eine rege Beteiligung.

Programm

- | | |
|-----------|---|
| 12.45 Uhr | Besammlung im Saal des Restaurants «Affenkasten», Vordere Vorstadt (5 Min. vom Bahnhof in Richtung Altstadt). |
| 13.00 Uhr | Mittagessen. |
| 14.30 Uhr | Vortrag. Herr Dr. J. J. Siegrist, Staatsarchivar in Aarau, spricht über das Thema: Die Entstehung der Herrschaft Hallwil. |
| 16.00 Uhr | Besichtigung des «Schlösslis» in Aarau. (Vom Restaurant «Affenkasten» aus zu Fuss in 8 Minuten erreichbar.) |

Kosten: Mittagessen und Eintritt ins «Schlössli» ca. Fr. 25.-.
(Der Betrag wird während des Mittagessens eingezogen.)

Anmeldungen mit beiliegender Karte bis spätestens 20. Januar 1975.

Bahnverbindungen:

Hinfahrt	Basel ab	11.36	(Olten umsteigen)
	Bern ab	11.09	
	Luzern ab	11.24	(Olten umsteigen)
	Zürich ab	11.38	
Rückfahrt	Aarau ab	nach Bern	17.51 (Olten umsteigen)
		nach Basel	17.26 (Olten umsteigen)
		nach Luzern	17.51 (Olten umsteigen)
		nach Zürich	17.15

Schottlandreise des Schweiz. Burgenvereins, 19.–26. Juli 1975

Die an dieser Stelle bereits angekündigte Auslandburgenfahrt 1975 wird im Nordosten Schottlands bis hinein in die High Lands, dann in der Mitte und im Süden des ausgedehnten Gebiets eine Reihe prächtiger, historisch wie ausstattungsmässig gleichermassen einnehmender Schlösser und Landsitze zum Ziele haben. Die Reise führt zunächst direkt nach Aberdeen und während der beiden ersten Besichtigungstage in dessen nähere und weitere Umgebung (u. a. Schlösser Fyvie, Crathes, Braemer, Balmoral/Park, Craigievar). Von Aberdeen aus begibt man sich nach Edinburgh, wo für die restlichen Tage das Quartier aufgeschlagen wird. Hier stehen u. a. auf dem Programm: Burg und Holyroodhouse in Edinburgh, die Schlösser Traquair und Mellerstain, die Abtei Melrose, Hopetown – das schottische Versailles –, die grossartige Burgenlage von Stirling, das romantische Falkland Palace, St. Andrews und das pittoreske Glamis Castle. Alles in allem also eine stattliche Zahl von Objekten, zum Teil Privatsitze, die zu Recht Aufmerksamkeit verdienen. – Das detaillierte Programm wird zusammen mit der Anmeldungskarte in Nr. 1/1975 der «Nachrichten» publiziert werden. – Für Teilnehmer, die den Aufenthalt in Schottland zu verlängern wünschen, besteht die Möglichkeit zur Einzelrückreise.

E. Schwabe

Stammtischrunde Zürich des Burgenvereins

Unter Hinweis auf unsere Einsendung in den «Nachrichten» Nr. 4 geben wir Ihnen nachstehend unsere weiteren Veranstaltungen ab Januar 1975 bekannt mit der Bitte um Vormerkung:

16. Januar 1975:

Herr W. Hochuli, Küsnacht:
Burgenreise durch das Weserbergland, II. Teil. Dia-Vortrag.

19. Februar 1975:

Herr Ernst Nufer, Zürich:
Historische Denkmäler von Aunis-Seintonge (Südfrankreich). Vortrag mit Dias.

19. März 1975:

Herr Jakob Zemp, Küsnacht:
Korea, gesehen von einem Maler. Zeichnungen und Dias.

17. April 1975:

Frau Maria Felix, Zürich:
Auf den Spuren der Inkas und Mayas in Mexiko. Vortrag mit Dias.

Ort: Speisesaal 1. Stock Restaurant Bahnhof, Stadelhofen.

Beginn der Vorträge jeweils 20.15 Uhr mit anschliessender Diskussion. Freies Zusammensein ab 19 Uhr mit Möglichkeit zu Nachtessen oder Imbiss. Wir hoffen, dass die interessanten Themen viele Burgenfreunde zum Erscheinen veranlassen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Max Gerstenkorn
Etzelstrasse 3, 8038 Zürich
Telefon 01 45 11 37